

Vorfreude und Nervosität sind groß

MERKUR CUP Zwölf E-Junioren-Teams bestreiten Vorrunden-Turnier beim TSV Königsdorf

VON PATRICK STAAR

Königsdorf – Zwölf E-Junioren-Teams im Nordlandkreis feiern dem Auftakt Merkur CUP am Sonntag, 30. April, in Königsdorf entgegen. Dies gilt erst recht für die Gastgeber. „Die Vorfreude ist riesengroß, die Nervosität hoch“, berichtet TSV-Trainer Florian Mittermaier. „Für die Kinder ist dieses Turnier ein absolutes Highlight.“

Ab 14.30 Uhr treten zwölf U10-Teams in vier Vorrunden-Gruppen gegeneinander an. Die Mannschaften auf den Plätzen eins und zwei ziehen in das Kreisfinale ein, die Drittplatzierten scheiden aus. In der Gruppe zwei treffen der SV Münsing, TSV Schäftlarn und der FSV Höhenrain aufeinander, in der Gruppe drei die DJK Waldram, der SV Eurasburg-Beuerberg und die FF Geretsried und in der Gruppe vier der TuS Geretsried, der 1. FC Weidach und die FA Thanning. Der TSV Königsdorf trifft in der Gruppe 1 auf die SF Egling und die SG Wolftrathausen.

„Waldram war in der Vorrunde sehr, sehr stark – und Schäftlarn auch“, erinnert sich Mittermaier. Sein Team



Heiß umkämpft waren die Spiele beim letztjährigen Kreisfinale in Königsdorfer. Die Gastgeber (rote Trikots) trafen unter anderen auf den TuS Geretsried (schwarz).

gehe mit Demut an die Aufgabe heran und sei sicher nicht der Favorit: „Aber wir sind schon guter Hoffnung, dass wir in unserer Gruppe zumindest Zweiter werden und eine Runde weiterkommen. Die Mannschaft ist heiß.“

Sein eigenes Team sei sehr ausgeglichen und mit zwölf Kickern aus dem Endjahrgang 2012 besetzt. Die Kö-

nigsdorfer hätten einen guten Torhüter und eine starke Abwehr: „Wenn jeder seine Leistung abruft, sind wir eine geschlossene Mannschaft.“ Wobei stets alles passieren kann – ihr jüngstes Spiel in der Vorbereitung verloren die Königsdorfer nach 5:0-Führung noch mit 5:6. Insgesamt sei die Vorbereitungsphase wegen zahlreicher Krankheiten „eher schwie-

rig“ gewesen. Die Königsdorfer hoffen auf einen ähnlich großen Zuschauerandrang wie vor einem Jahr beim Kreisfinale an selber Stelle. Kulinarisch wird es erneut an nichts mangeln – es gibt eine Kuchentheke, einen Grillstand und eine Pommestube.

Merkur-Cup-Start am Sonntag, 30. April

Gruppe 1 (ab 14.30 Uhr): SF Egling, SG Wolftrathausen, TSV Königsdorf.

Gruppe 2 (ab 14.30 Uhr): SV Mün-

sing, FSV Höhenrain, TSV Schäftlarn

Gruppe 3 (ab 16.15 Uhr): DJK Waldram, SV Eurasburg-Beuerberg, FF Geretsried

Gruppe 4 (ab 16.15 Uhr): TuS Geretsried, 1. FC Weidach, FA Thanning.

FUSSBALL

Landesliga Bayern Südost

FC Unterföhring - TuS Holzkirchen	Fr. 19:30
TSV Grünwald - SB Traunstein	Fr. 19:30
FC Schwaig - SV Bruckmühl	Fr. 19:30
Kirchheimer SC - SV Pullach	Fr. 19:30
TSV Ampfing - TSV Wasserburg	Fr. 19:30
1. SV Bruckmühl	29 48:33 53
2. SB Traunstein	28 57:44 48
3. Kirchheimer SC	29 61:46 47
4. Eintracht Karlsfeld	28 62:38 47
5. TSV Ampfing	28 56:53 43
6. SpVgg Landshut	29 47:48 43
7. FC Schwaig	29 56:49 42
8. FC Unterföhring	28 53:43 42
9. TSV Wasserburg	28 43:40 40
10. TuS Holzkirchen	29 51:48 40
11. VfB Forstinning	28 31:35 40
12. TSV Grünwald	29 37:48 40
13. TuS Geretsried	29 48:56 39
14. SV Pullach	29 52:61 39
15. SSV Eggenfelden	29 40:46 38
16. SE Freising	29 40:22 31
17. ASV Dachau	29 40:46 30
18. TSV Brunnthal	29 26:56 20

Frauen Bezirksoberliga

BCF Wolfrath. - RW Überacker	1:1
1. RW Überacker	15 31:16 35
2. BCF Wolfrath.	13 40:17 26
3. FSV Höhenrain	15 18:14 26
4. TSV Neured	15 29:19 24
5. TSV Eching	13 13:6 23
6. FC Langengeising	15 31:28 21
7. DJK Traunstein	14 16:17 18
8. TV Altötting	13 23:30 17
9. MTV Dießen	13 27:20 15
10. FC Stern München II	15 17:39 13
11. SV Saaldorf	14 20:31 11
12. SpVgg Hebertsh.	13 5:33 6

Bezirksliga Süd

Deisenhofen II - SV Bad Heilbrunn	Fr. 19:30
1. FC Garmisch-P.	25 71:19 60
2. 1906 Haidhausen	25 69:29 50
3. SV Bad Heilbrunn	25 44:28 50
4. TSV Murnau	25 60:38 45
5. SV Auburn	25 48:41 42
6. FC Penzberg	26 57:46 37
7. SV Raisting	25 28:25 37
8. FC Neuhadern	25 31:40 34
9. VfL Denklingen	25 42:42 32
10. BCF Wolfrathshausen	25 38:48 32
11. TSV Neured	26 47:50 30
12. FC Deisenhofen II	25 43:55 30
13. Hellas München	25 43:49 29
14. Unterpfaffenhofen-G.	25 34:47 25
15. MTV Berg	25 21:66 14
16. TSV Großhadern	25 34:87 10

Meisterrunde Kreisliga A

SG Hausham - TSV Peißenberg	Fr. 19:30
1. SV Miesbach	5 5:5 13
2. Lenggriser SC	5 16:8 12
3. ASV Habach	5 7:5 12
4. TSV Peißenberg	5 7:14 11
5. SV Ohlstadt	5 12:11 10
6. SG Hausham	5 4:8 6

Abstiegsrunde Kreisliga C

FC Real Kreuth - TSV Sauerlach	Do. 19:30
1. FC Real Kreuth	4 7:2 14
2. SV Polling	4 10:3 9
3. SV Münsing-A.	5 8:6 9
4. TSV Otterfing	5 5:8 9
5. DJK Waldram	4 5:8 7
6. TSV Sauerlach	4 7:15 7

Abstiegsrunde Kreiskl. G

FC Rottach-Egern - FSV Höhenrain	Fr. 19:30
1. SV Bad Tölz	5 10:5 17
2. Eurasburg-Beuerb.	5 11:5 13
3. SV Bayerischzell	4 9:10 11
4. FSV Höhenrain	5 13:10 7
5. FC Rottach-Egern	4 6:9 4
6. TSV Irchenberg	5 2:12 2

Abstiegsrunde Kreiskl. H

ESV Penzberg - TSV Weyarn	Fr. 19:30
1. ASV Eglfing	5 7:2 16
2. FF Geretsried	5 8:12 10
3. SV Wargau	4 5:5 9
4. ESV Penzberg	5 12:11 8
5. SV Krün	4 8:8 7
6. TSV Weyarn	5 3:5 5

Meisterrunde B-Klasse E

SV Münsing II - TSV Schäftlarn II	Do. 19:30
1. Bad Heilbrunn II	5 9:6 16
2. SV Münsing-A. II	5 12:11 15
3. RW Bad Tölz II	5 13:5 14
4. Benediktbeuern II	5 19:11 10
5. DJK Waldram III	5 9:12 8
6. TSV Schäftlarn III	5 5:22 5

Meisterrunde B-Klasse F

Schäftlarn/W. II - SV Wargau II	Do. 19:30
1. FC Rottach-Eg. II	4 7:4 15
2. SC Deining	4 10:4 12
3. SG Baiernrain/Dzell	5 5:11 11
4. FC Deisenhofen IV	4 10:3 10
5. SV Wargau II	4 4:9 8
6. Schäftlarn/Waak. II	5 3:8 5

Abstiegsrunde B-Klasse P

SG Gailbach/W. II - Ascholding II	Do. 19:30
1. SG Gailbach/Waak. II	4 20:1 14
2. SV Ascholding II	4 9:11 13
3. FF Geretsried II	5 12:17 12
4. SF Aying II	5 5:9 10
5. SV Bad Tölz II	5 8:11 5
6. SV Gelting	5 5:10 4

Abstiegsrunde B-Klasse S

TSV Otterfing II - SF Egling-Strablach II	7:1
1. TSV Otterfing II	5 22:10 16
2. SF Föching	4 6:5 10
3. SF Egling-Strablach II	5 16:16 10
4. TSV Wolfrath. II	4 5:13 6
5. SG Brunnthal/Hof. III	4 3:8 3

SPORT IN KÜRZE

Schwimmen

Vereinsmeisterschaft beim WSV 72

Seine Vereinsmeister in den verschiedenen Altersklassen und Disziplinen ermittelt der WSV 72 Geretsried am Samstag, 6. Mai. Die Veranstaltung findet ab 9 Uhr im neuen Hallenbad an der Adalbert-Stifter-Straße statt; Einschwimmen ist bereits ab 8.30 Uhr möglich. Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Meisterschaften im Gasthof Geiger statt.

Mehrere Goliaths aus dem Weg geräumt

EISHOCKEY ESC-Kleinschüler gewinnen Turnier der Eisbären Berlin vor den Nachwuchsteams aus DEL-Vereinen

Berlin/Geretsried – Eisbären Juniors Berlin, Düsseldorfer EG, Young Grizzlies Wolfsburg oder EHC Nürnberg – alles keine Gegner für die Geretsrieder Eishockey-Kleinschüler. Beim Gasag-Cup im legendären Berliner Wellblechpalast holte sich das U10-Team überraschend den Turniersieg vor den Gastgebern sowie dem Nachwuchs aus Dresden und Weißwasser sowie weiteren Vereinen mit Historie wie Nürnberg, Düsseldorf und Bad Nauheim. Bei der Siegerehrung stellte ESC-Klubchef und Torwarttrainer Markus Janka unter dem tosenden Applaus von Teilnehmern und Zuschauern fest: „Für alle Beteiligten war es eine durchweg gelungene Reise. Ich denke, unser Verein und die Stadt Geretsried wurden würdig vertreten. Das gesamte Auftreten der Mannschaft als auch der mitgereisten Fans war vorbildlich – auf und neben dem Eis.“

Am Donnerstag hatte sich ein 70-köpfiger Tross von Geretsried auf den Weg in die Bundeshauptstadt gemacht. Der Freitag wurde für eine Stadtbesichtigung genutzt, am Samstag starteten die Mädchen und Buben unter



Stolze Turniersieger: Das U10-Team des ESC Geretsried um ihre Trainer (hi., v.li.) Sabrina Kruck und Martin Melchert sowie Klubchef und Torwart-Coach Markus Janka setzte sich beim Gasag-Cup in Berlin gegen hochkarätige Konkurrenten durch.

der Leitung ihres Trainers Sabrina Kruck und Martin Melchert voller Selbstvertrauen in das Turnier. Zum Auftakt gab es einen fulminanten Sieg gegen Düsseldorf und auch das nächste

Spiel wurde gewonnen. Gegen die Gastgeber bekamen die Fans ein hochkarätiges und spannendes Match auf Augenhöhe serviert. Die kleinen River Rats setzten sich nach großem Kampf mit 2:1

durch. „Spätestens jetzt fragten sich die ersten Vertreter der Großvereine, wo dieses Geretsried eigentlich genau liegt?“, berichtete ESC-Jugendleiterin Nina Hegner.

Am Sonntag schalteten die

Oberbayern mit einem 6:1 gegen Dresden den nächsten Goliath aus, kassierte allerdings beim 0:2 gegen die Lautitzer Jung-Füchse ihre einzige Niederlage. Gegen die Roten Teufel aus Bad Nauheim

hatten es die kleinen River Rats dann selbst in der Hand und bewiesen mit einem 12:1-Erfolg und dem Gesamt-Torverhältnis von 73:11, dass sie ein würdiger Turniersieger sind.

Zwei Top-Platzierungen runden erfolgreiche Saison ab

SKI ALPIN Emily Wörle beim FIS-Slalom auf der Reiteralm Siebte, Gina Oberhuber 15.

Bad Tölz/Reichersbeuern – Das letzte internationale Wettkampfwochenende der alpinen Nachwuchss-Cracks hatte es noch einmal in sich: Auf der Reiteralm bei Schlading standen zum Saisonabschluss nämlich zwei FIS-Slalom auf dem Programm.

Mit Platz sieben rundete Emily Wörle (SC Bad Tölz) einen sehr erfolgreichen Skiwinter ab. Auch Gina Oberhuber (Jg. 2006) vom SC Reichersbeuern, die seit dem vergangenen Herbst das Christopherus-Internat in Berchtesgaden besucht und heuer erstmals FIS-Rennen fahren durfte, war mit Platz 15 zum Abschluss sehr zufrieden. Vor allem im ersten Jahr geht es darum, FIS-Punkte und Erfahrungen zu sammeln, um bei den Startnummern weiter nach vorne zu kommen. Gina Oberhubers Debütjahr kann sich sehen lassen: In der Jahrgangsweltrangliste belegt sie in der Disziplin Abfahrt auf Anhieb Platz zehn.

Doch beim SC Reichersbeuern reift ein weiteres Juwel heran, ebenfalls aus der Familie Oberhuber. Ginas jüngere Schwester Carla (Jg. 2009) wartete im vergangenen Winter gleich mit drei Highlights auf: Zu einen verbuchte sie den Gesamtsieg in der Oberland-Rennserie Sparkassen Cup, zum anderen gewann sie beim Deutschen Schülercup die Altersklasse U 14 und ist damit deutschlandweit die Nummer eins in ihrem Jahrgang. Da ließ die



Nach dem Aus im Riesenslalom revanchierte sich Carla Oberhuber beim Alpe Cimbra FIS Children Cup in Folgaria mit Platz vier im Slalom.

Nominierung für die ersten internationalen Rennen nicht lange auf sich warten. Beim Alpe Cimbra FIS Children Cup in Folgaria (Italien) durfte sie im Riesenslalom und im Slalom ran. Vom Aus im Riesenslalom ließ sich Oberhuber nicht entmutigen. Tags darauf holte sie einen überragenden vierten Platz im Slalom.

„Das ist aus dem Oberland noch nicht vielen Sportlern gelungen“, sagt SCR-Pressesprecherin Michaela Merk. „Jetzt gehen alle erst einmal in die Sommerpause.“ Aber lange dürfen sich die ambitionierten Ski-Cracks nicht ausruhen. „Nach den Pfingstferien legen wir wieder mit dem Sommertraining los“, sagt Merk.

WOLFGANG STAUNER